



# Zerstörte Städte – Offene Räume

workshop | einladung

**Baulücke und Schandfleck  
oder Erinnerungs- und  
Kreativitätsraum?**

**4. Februar 2012**

Eine Veranstaltung von TU Dortmund  
und Emil Schumacher Museum Hagen

Ein Stadtbild entscheidet nicht nur über die Außenwahrnehmung der Stadt, sondern gleichermaßen über das Wohlbefinden ihrer BewohnerInnen. Es verwundert daher nicht, dass die Fragen nach dem innerstädtischen »Freiraum«, »Leerstand« oder »offenen Raum« im Zentrum soziopolitischer Debatten stehen. Die kontrovers geführten Auseinandersetzungen verweisen indirekt auf die Bedeutung dieser Orte. Doch wer entscheidet darüber, wie eine Stadt zu ihrem Stadtbild kommt? Welche Häuser und – für das Ruhrgebiet noch relevanter – welche stillgelegten Fabriken, Kokereien und Zechen werden zum Denkmal erhoben und welche abgerissen? Und schließlich: Hat der »offene Raum« nicht auch eigene Potentiale oder ist er bloß ein innerstädtischer »Schandfleck«?

**Samstag | 4. Februar 2012 | 11:00 - 16:30 Uhr**

Das Projektteam des Masterstudiengangs »Kulturanalyse und Kulturvermittlung« (TU Dortmund) unter der Leitung von Dr. Joanna Barck sowie der Lehrstuhl für Kunstgeschichte an der TU Dortmund, gemeinsam mit dem Emil Schumacher Museum Hagen und der Henry van de Velde-Gesellschaft e.V. laden die interessierte Öffentlichkeit ein, zusammen mit KulturwissenschaftlerInnen, Architekten und Kunstschaffenden in die Diskussion um die urbane Lücke einzusteigen.

Der Workshop **Zerstörte Städte – Offene Räume | Baulücke und Schandfleck oder Erinnerungs- und Kreativitätsraum?** ist dem Künstler Emil Schumacher aus Anlass seines 100. Geburtstages am 29. August 2012 gewidmet.

Der Workshop ist für Interessierte geöffnet, aus organisatorischen Gründen wird um Anmeldung gebeten.

Ausführliche Informationen unter [www.esmh.de](http://www.esmh.de) (Veranstaltungen) | [www.tu-kultur.de](http://www.tu-kultur.de)

Einlass | 10:15 Uhr

## PROGRAMM

### Begrüßung | 11:00 Uhr

**Rouven Lotz M.A.** (Emil Schumacher Museum Hagen) | **Prof. Dr. Barbara Welzel** (TU Dortmund)

**Künstlergespräch zu Fotoarbeiten** | Roland Baege | Katrin Eßer | Elvira Neuendank

### Block 1 | 11:45 – 13:45 Uhr

**Einführung und Moderation** | Dr. Joanna Barck und das Projektteam des Master KuK (TU Dortmund)

**Impulsvortrag** | Dr. Marita Pfeiffer | Stiftung Industriedenkmalpflege und Geschichtskultur | Dortmund

**Pause mit Imbiss** | 13:45 – 14:30 Uhr

### Block 2 | 14:30 – 16:30 Uhr

**Impulsvortrag** | Prof. Dr. Ulrich Exner | Universität Siegen

**Film (Ausschnitte)** | Creativity and The Capitalist City (Amsterdam 2011| OmU) | Regie | Tino Buchholz

**Impulsvortrag** | Tino Buchholz | Universität Groningen | Filmregisseur

**Resümee und Abschluss** | Prof. Dr. Barbara Welzel | Dr. Joanna Barck

## INFORMATIONEN

**Idee** | Prof. Dr. Barbara Welzel | Dr. Joanna Barck | Rouven Lotz M.A.

**Leitung und Durchführung** | Dr. Joanna Barck und das Projektteam des Masterstudiengangs »Kulturanalyse und Kulturvermittlung« | Carmen Burchardt | Sabrina Burkert | Jennifer Graubener | Sarah Hilse | Ina Hindenberg | Andrea Klotz | Cindy Kramer | Elisabeth Krämer | Simone Müller | Lira Rogalski | Christin Ruppio | Alina Yunova | Technische Universität Dortmund

**Veranstalter** | Technische Universität Dortmund | Emil Schumacher Museum Hagen | Henry van de Velde-Gesellschaft e.V.

### Unterstützung

Catering | Novy's – Brasserie am Museumsplatz



**Termin** | Samstag 4. Februar 2012 | 11:00 bis 16:30 Uhr | Einlass ab 10:15 Uhr

### Veranstaltungsort

Auditorium im Emil Schumacher Museum | Museumsplatz 1 | 58095 Hagen

**Anmeldung** | [jennifer.graubener@tu-dortmund.de](mailto:jennifer.graubener@tu-dortmund.de)

**Ansprechpartnerin** | [joanna.barck@tu-dortmund.de](mailto:joanna.barck@tu-dortmund.de)

**Kostenbeteiligung** | 5,- € (bitte vor Ort entrichten)



Henry van de Velde-Gesellschaft e.V.

RUHR KUNST MUSEEN



## ANFAHRT

**Mit dem PKW** | Autobahn A1 | Ausfahrt Hagen-West | Richtung Innenstadt | Autobahn A45 | Ausfahrt Hagen-Zentrum  
jeweils Ausschilderung »Kunstmuseen« folgen

**Mit dem ÖPNV** | Von Hagen HBF mit den Buslinien 510-520 | 524 | 527 | 541-42 | 547 bis zur Haltestelle »Sparkassen-Karree/Stadtmitte« | 5 min. Fußweg